

Presseinformation

Bildung muss gefördert werden! LandFrauen fordern Stärkung der Erwachsenenbildung in Niedersachsen

Johannsstraße 10
30159 Hannover

Telefon 05 11.35 39 60-0
Telefax 05 11.35 39 60-15
nlv@landfrauen-nlv.de
www.landfrauen-nlv.de

Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80
Konto 900 180 595

IBAN DE47 2505 0180 0900 1805 9
BIC SPKH DE 2H XXX

St.-Nr.: 25/277/01188

21. August 2018

„Die Finanzhilfe des Landes für die Erwachsenenbildung stagniert seit vielen Jahren“, kritisiert Karin Plate. Dadurch werde es immer schwieriger, eine qualitativ hochwertige Bildungsarbeit umzusetzen, sagt die Beisitzerin für Bildung und Bildungspolitik im Niedersächsischen LandFrauenverband Hannover (NLV). Der NLV fordert deshalb gemeinsam mit dem LandFrauenverband Weser-Ems eine kurzfristige Erhöhung der Finanzmittel für Erwachsenenbildung um acht Prozent und mittelfristig eine kontinuierliche Dynamisierung der Mittel, um steigende Kosten auszugleichen.

„Wohnortnahe und bezahlbare Bildungsmaßnahmen sind unabdingbare Voraussetzungen für lebenslanges Lernen. Dies gilt vor allem für ländliche Räume, in denen weitere Wege mehr Geld, Zeit und Motivation für die Teilnehmenden bedeuten“, argumentiert Maren Meyer, stellvertretende Vorsitzende des LandFrauenverbandes Weser-Ems. Geringere Teilnahmezahlen in den Veranstaltungen bedeuteten darüber hinaus in der Regel weniger Einnahmen für die Träger.

Die beiden LandeslandFrauenverbände sind mit ihren jährlich mehr als 13.000 Bildungsmaßnahmen aktive und verlässliche Bildungspartner im ländlichen Raum und arbeiten eng mit der LEB (Ländliche Erwachsenenbildung Niedersachsen) zusammen. Die Verbände setzen sich dafür ein, über politische und Gemeinwohl-orientierte Bildung Frauen wie Männer an gesellschaftlich relevante Themen heranzuführen. Damit sollen Vorurteile abgebaut werden und objektiv über neue Kenntnisse, anstehende Entwicklungen und Zukunftswissen informiert werden. Mittelfristig ist damit auch die Stärkung des Demokratieverständnisses verknüpft. Damit diese Maßnahmen umgesetzt werden, bedarf es einer gesicherten finanziellen Förderung.

Die Verbände kritisieren auch die geplanten Streichungen für Sprachbildungsmaßnahmen ab 2019 für Geflüchtete. Weiterbildungsträger haben ein flächendeckendes System von Basissprachkursen für Geflüchtete auf die Beine gestellt und damit die ersten wesentlichen Schritte zur Integration geleistet. Auch wenn mittlerweile die Zahl der Geflüchteten nach Niedersachsen gesunken ist, bleiben die Basissprachkurse ein wichtiger Faktor für neue Geflüchtete. Darüber hinaus sind Mittel für weiterführende Sprachkurse dringend erforderlich, denn nur höhere Sprachniveaus bieten gute Startchancen für den Berufseinstieg und damit die Voraussetzung für eine nachhaltige Integration.

NLV Hannover e. V. | Johannsstraße 10 | 30159 Hannover

Über den Niedersächsischen LandFrauenverband Hannover e. V.

Der Niedersächsische LandFrauenverband Hannover e. V. (NLV) vertritt die Interessen aller Frauen – unabhängig von Alter, Beruf und Herkunft – und deren Familien im ländlichen Raum. Mit 70.000 Mitgliedern in 269 Ortsvereinen und 39 Kreisverbänden ist er der größte Mitgliedsverband im Deutschen LandFrauenverband, sein Verbandsgebiet erstreckt sich in Niedersachsen östlich der Weser. Der NLV setzt sich ein für Bleibeperspektiven im ländlichen Raum, für die Verbesserung der sozialen, wirtschaftlichen und rechtlichen Situation von Frauen, eine ausreichende wirtschaftliche Basis für Familien, die Stärkung der Hauswirtschaft als Alltagskompetenz und Profession, den Dialog zwischen den Generationen und den Dialog zwischen Landwirtschaft und Verbrauchern. Weitere Schwerpunkte des NLV sind Bildungs- und Projektarbeit. Landesvorsitzende ist Elisabeth Brunkhorst.

Johannsstraße 10
30159 Hannover

Telefon 05 11.35 39 60-0
Telefax 05 11.35 39 60-15
nlv@landfrauen-nlv.de
www.landfrauen-nlv.de

Sparkasse Hannover
BLZ 250 501 80
Konto 900 180 595

IBAN DE47 2505 0180 0900 1805 9
BIC SPKH DE 2H XXX

St.-Nr.: 25/277/01188

Wir sind Mitglied im Deutschen LandFrauenverband (dlv)

Birgit Wessel, Pressereferentin
Tel. 0511 3539600
wessel@landfrauen-nlv.de